Presseinformation

13. M rz 2003

Weiterer dreispuriger Ausbau der A 1

Pröll und Gorbach setzten Spatenstich

Zwischen St. Pölten Süd und Loosdorf wird die A 1 Westautobahn heuer auf einer Länge von 15 Kilometern Richtung Wien generalerneuert und dreispurig ausgebaut. Verkehrsminister Hubert Gorbach und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll setzten gestern in Loosdorf den Spatenstich für dieses Straßenbauvorhaben. Insgesamt müssen auf diesem Abschnitt 18 Brücken verbreitert und saniert werden. Nach den Rodungsarbeiten, die bereits angelaufen sind, muss die Richtungsfahrbahn Salzburg verbreitert werden, um die Gegenverkehrsführung in jede Richtung zu ermöglichen. Der Gegenverkehr wird Anfang Juni eingerichtet. Es stehen immer zwei Fahrspuren pro Richtung zur Verfügung. Die Anschlussstelle Loosdorf wird im Juni und im Juli Richtung Wien für zwei Monate gesperrt. Ab August wird der Gegenverkehr dann verkürzt, womit die Anschlussstelle Loosdorf wieder frei befahrbar ist. Noch vor dem Schulbeginn wird der Gegenverkehr aufgehoben.

Zum Standard einer sicheren Baustelle gehört in Niederösterreich die durchgehende Mitteltrennung. Durch diese Maßnahme gab es in den Gegenverkehrsbereichen bei den um 40 Prozent rückläufigen Unfällen keine Todesopfer. Zusätzlich gibt es bei jeder Autobahnbaustelle ein ganzes Sicherheitspaket, das von mobilen Tempoanzeigen über mobile Radaranlagen bis hin zu beleuchteten Überleitungsbereichen reicht.

Verbreitert wird heuer auch die A 1 zwischen St. Valentin und der Landesgrenze zu Oberösterreich. Mit diesem Abschnitt wird in diesem Sommer begonnen. Die Gesamtkosten für den Ausbau der A 1 im Jahr 2003 liegen bei rund 60 Millionen Euro.

Für Landeshauptmann Pröll gehört der Ausbau der Westautobahn zu einer gut ausgebauten Verkehrsinfrastruktur. Niederösterreich investiere in Schiene und Straße gleichermaßen. Besonderes Augenmerk gelte dem Baustellenmanagement, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu garantieren.

Minister Gorbach bezeichnete das Jahr 2003 als Jahr des Autobahnbaus. Die

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

ASFINAG investiere allein im heurigen Jahr 1 Milliarde Euro in Autobahnprojekte. Niederösterreich sei das Bundesland mit der höchsten Baudichte.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at